

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 1/13

Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**Produktidentifikator** 

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS
Synonym(e): Wurzel- und Wachstumsstimulator

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denenabgeraten

wird Verwendung: Flüssiger Pflanzennährstoff.

Produktkategorie: Produktkategorie 12 (PC12 Düngemittel),

Verwendungssektor 21 (SU21Verbraucherverwendungen).

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Special Mix B.V.

Oosteinderweg 303A 1432 AW Aalsmeer

Niederlande

 Tel.:
 +31 (0) 299 675 711

 E-mail:
 info@goldlabel.nl

 Website:
 www.goldlabel.nl

#### Weitere Informationen sind erhältlich bei:

Kontaktperson: Paul Wijn

 Tel.:
 +31 (0) 629 70 56 22

 E-mail:
 paul@goldlabel.nl

 Geschäftszeiten (an Werktagen):
 09:00-17:00

Distributor für die Schweiz: The A Group (T.A.G.) GmbH

Zentrum Staldenbach

8808 Pfäffikon Schweiz

E-mail: info@the-a-group.ch Tel: +41 43 888 93 77

Notrufnummer:

Deutschland: Giftnotruf Berlin: +49(0)30 19240 Österreich: BM.I Vergiftungsinformation +43 (0)1/406 43 43

Die Schweiz: Tox Info Suisse, Zurich

(Informationen in Deutsch, Franzosisch und Italienisch 145 für Anrufe aus der Sweiz oder:

+41(0)44 2 51 51 51



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 2/13

Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäβ der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H335 Skin Irrit. 2 H315

Kennzeichnungselemente und Sicherheitshinweise

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Achtung.

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Vorsichtsmaßnahmen:

P102

P280 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P302 + P352 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.

P302 + P352
P305 + P351 + P338
BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

spulen. Vornandene Kontaktiinsen nach Moglichkeit entternen. Weiter spule Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P403 + P233

Gefahrbestimmende Komponenten zur

**Kennzeichnung:** Thiamin Mononitrat, Ascorbinsäure.

#### Sonstige Gefahren

Nicht zutreffend.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nein. vPvB: Nein.



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 2/13 Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische

Charakterisierung: Gemisch.

**Beschreibung:** Zubereitung auf der Basis von u.a. Phosphorsäure und Salpetersäure.

Phosphorsäure 59%

CAS-Nr.: 7664-38-2 EG-Nr.: 231-633-2 Index-Nr.: 015-011-00-6



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 3/13

Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

REACH reg.-Nr.:

Konzentration (Gewichtsprozent): 1 - 5 %

Gefahr (100%ige Substanz),

1272/2008/EG: Skin Corr. 1B; H314.

Salpetersäure 38 %

CAS-Nr.: 7697-37-2 EG-Nr.: 231-714-2 Index-Nr.: 007-004-00-1

REACH reg.-Nr.:

Konzentration (Gewichtsprozent): 0,5 - 2 %

Gefahr (100%ige Substanz).

1272/2008/EG: Ox. Liq. 3; H272 - Skin Corr. 1A; H314.

Der vollständige Text jedes(aller) zutreffenden H- und EUH- Satzes(Sätze) ist in Abschnitt 16 zu finden.

\* Der Prozentsatz bezieht sich auf die Summe von drei Bestandteilen und die Einstufung von zwei Bestandteilen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

Den Betroffenen aus dem Gefahrenbereich entfernen und in Liegeposition bringen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Substanz ist für Hautgewebe bei anhaltendem Kontakt schädlich. Sofortiges Spülen nach der Exposition kann die Schädigung begrenzen.

#### Finatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wenn der Betroffene nicht atmet, künstliche Beatmung anwenden.

### Hautkontakt:

Kontaminierte Kleidung entfernen.

Sofort mit viel Wasser und Seife waschen.

Im Fall von Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Augenkontakt:

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und Augen sofort genügend lange (wenigstens 15 Minuten) mit lauwarmem Wasser ausspülen.

Dem Betroffenen beim Ausspülen behilflich sein.

Dann sofort einen Arzt/Augenarzt konsultieren.

#### Verschlucken:

Sofort Mund mit Wasser ausspülen (wenn der Betroffene bei Bewußtsein ist) und viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt, einen Arzt konsultieren oder den Betroffenen ins Krankenhaus bringen (dem Arzt die Verpackung, Etikettierung oder das SDB zeigen). Muss der Betroffene erbrechen, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lunge gelangt. Die bewußtlose Person in die stabile Seitenlage bringen. Enge Bekleidung wie Hemdkragen, Kravatte, Gürtel oder Hosenbund lockern. Ruhig halten.

# Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Dampfkonzentrationen von Komponentenstäuben, die höher als der MAK-Wert liegen, können gesundheitsschädlich sein. Die potenziellen gesundheitlichen Auswirkungen umfassen: Brennen, Husten, Atemnot, Atembeschwerden, Bewußtseinsverlust. Die Auswirkungen können verzögert auftreten. Einatmen von Aerosol und/oder Nebel kann Lungenentzündung und/oder Lungenödem hervorrufen, jedoch nur nachdem anfängliche ätzende Wirkungen auf die Schleimhäute von Augen und/oder oberen Atemwegen aufgetreten sind.

#### Hautkontakt:

Leicht hautreizend. Mögliche Auswirkungen und Symptome von Hautreizung sind trockene Haut, Rötung, Hautausschlag und gelbe Verfärbung. Enthält Phosphorsäure, die über die Haut aufgenommen werden kann. **Augenkontakt:** 



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 4/13 Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

Kann irreversible Augenschäden hervorrufen. Rötung. Schmerzen.

#### Verschlucken:

Mundreizung (Bläschen auf den Lippen), Hals- und Magenreizung. Magenkrämpfe, Erbrechen, Übelkeit, Durchfall, Abfall des Blutdrucks, Bewußtlosigkeit.

### Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Vorschriftsmäßige Behandlung der Symptome und unterstützende Therapie. Nach Vergiftung mit diesem Stoff sind spezifische Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Die Symptome eines Lungenödems können erst einige Stunden nach der Exposition auftreten, und werden durch körperliche Anstrengung noch verstärkt. Daher ist eine ärztliche Beobachtung erforderlich.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wasserstrahl. Größere Brände mit Wasserspray löschen.

Schaum.

Sand.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Ungeeignete Löschmittel:

Starker Wasserstrahl.

### Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall können giftige Gase entstehen.

Im Brandfall können freigesetzt werden:

Stickstoffoxide (NOx).

Phosphorpentoxyd.

#### Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Spezielle Schutzkleidung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### Sonstige Angaben

Keine besonderen Vorschriften.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Spritzen vermeiden, keine Hochdruckreinigungsgeräte benutzen (Bildung von Aerosol vermeiden).

#### Umweltschutzmaßnahmen

Keine großen Mengen des Produkts in konzentrierter Form in Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Zuständige Behörden bei Freisetzung großer Mengen in die Umwelt benachrichtigen.

#### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Sofort mit einem Absorptionsmittel (Sand, trockene Erde) aufnehmen.

Recyclen, wenn möglich.



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 5/13 Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

In geeigneten Behältern sammeln zur Entsorgung. Rückstände dann mit viel Wasser wegspülen.

#### Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur sicheren Handhabung - siehe Abschnitt 7. Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung - siehe Abschnitt 8. Angaben zur Abfallbeseitigung - siehe Abschnitt 13.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

#### Handhabung:

Vor Gebrauch gut schütteln.

Verpackung sorgfältig öffnen und handhaben.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Nebelbildung vermeiden.

Belüftung wird empfohlen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oderrauchen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Vorschriften.

# Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerung:

Behälter nach jedem Gebrauch verschließen.

Leere Behälter handhaben als seien sie voll.

Verpackung nicht wiederverwenden.

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Möglichst in der Originalverpackung aufbewahren.

In frostfreier Umgebung aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Geeignetes Verpackungsmaterial: Originalverpackung, Polyethylen.

Geeignetes Material für Tanks und Rohrleitungen: Edelstahl, PVC.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Partitionen in der Auffangschale installieren, um den Kontakt von sauren und alkalischen Düngemitteln zu vermeiden.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Empfohlene Lagertemperatur 12 - 18 °C.

#### Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

#### Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Produktangabe: 7664-38-2	Phosphorsäure	
TWA 8 h	mg/m³ (ppm)	
TWA 15 min.	2 (2,6) 2000/39/EG	
	•	



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 6/13 Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

Produktangabe: 7697-37-2	Salpetersäure			
TWA 15 min.	mg/m³ (ppm)	2,6 (1) 2006	6/15/EG	
Gefährliche Bestandteile mit DN	(M)EL:			
Produktangabe: 7695-91-2 Vitamin E-Acetat	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	416,6	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	73,5	mg/m³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	250	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	21,7	mg/m³	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	12,5	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal
Gefährliche Bestandteile mit DN	I(M)FI:			
Produktangabe: 7664-38-2 Phosphorsäure	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	2,92	mg/m³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m³	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m³	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal



DN(M)EL

DN(M)EL

DN(M)EL

DN(M)EL

### Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 7/13

Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Verbraucher

Verbraucher Systemisch

Verbraucher

Verbraucher

Lokal

Lokal

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

Langzeit

Langzeit

Langzeit

Langzeit

Inhalation

Dermal

Oral

,	Inhalation	,	3	Lokal
Gefährliche Bestandteile mit I	DN(M)EL:			
Produktangabe: 7697-37-2 Salpetersäure	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	2,6	mg/m³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	1,3	mg/m³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	1,3	mg/m³	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Systemisch

0,73

mg/m<sup>3</sup>

mg/kg bw/Tag

mg/kg bw/Tag

mg/m<sup>3</sup>

Gefährliche Bestandteile mit PNEC:			
Produktangabe: 7695-91-2 Vitamin E-Acetat	Wert	Einheit	Kompartiment
PNEC	0,27	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,027	mg/l	Meerwasser
PNEC	0,27	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	100	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	212000	mg/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	21200	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	74800	mg/kg wwt	Boden
PNEC	-	mg/l	Verschlucken

0,65

# Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Langärmelige Kleidung.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Kontakt mit Augen vermeiden.

Nach Gebrauch dieses Produkts Hände gründlich waschen.

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

#### Atemschutz

Bei ungenügender Belüftung (unbelüftete geschlossene Arbeitsräume), geeignetes Atemschutzgerät tragen.



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 8/13 Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

#### Handschutz:

and a

Schutzhandschuhe tragen.

Chemikalienschutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen. Geeignet sind folgende Materialien: PVC oder Neopren, Stärke 0,4 mm Handschuhmaterial

#### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### Augenschutz:

Tragen Sie eine Vollschutzbrille gemäß EN 166. Es wird empfohlen, eine Augenspülung anzubringen oder mindestens eine ausreichende Menge Fläschchen vorzusehen, um die Augen zu spülen.



#### Körperschutz:

Schutzkleidung gegen Chemikalien gemäß EN 368 oder EN 465 verwenden.

#### Messverfahren:

Um den zulässigen Expositionsgrenzwert einzuhalten und eine ordnungsgemäße Expositionskontrolle sicherzustellen, kann es erforderlich sein, die Konzentration der Substanzen im Einatmungsbereich oder im gesamten Arbeitsbereich festzustellen.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Leckagen des Stoffs und der konzentrierten Lösung müssen gestoppt werden.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Allgemeine Angaben Aussehen Form: Flüssig. Farbe: Schokoladenbraun. Schwach erdiger Geruch. Geruch: Nicht festgestellt. Geruchsschwelle: pH-Wert: Nicht festgestellt Zustandsänderung Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht festgestellt. Siedebeginn und Siedebereich: Nicht festgestellt. Flammpunkt: > 93 °C. Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar. Selbstentzündungstemperatur: Nicht festgestellt. **Explosive Eigenschaften:** Nicht festgestellt. Oxidierende Eigenschaften: Nicht festgestellt. **Explosionsgrenzen** Nicht festgestellt. Untere: Obere: Nicht festgestellt. Dampfdruck: Nicht festgestellt. Ca. 1,05 - 1,15 (Wasser = 1). Relative Dichte: Nicht festgestellt. Dampfdichte: Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht festgestellt.



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 9/13 Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

Löslichkeit in/Mischbarkeit m	it	
Wasser:	Vollständig (bei 20 °C).	
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht festgestellt.	
Viskosität		
Dynamisch:	Nicht festgestellt.	
Kinematisch:	Nicht festgestellt.	
Sonstige Angaben	Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.	

### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### Reaktivität

#### Chemische Stabilität:

Dieses Produkt ist stabil, wenn es vorschriftsmäßig gelagert und gehandhabt wird.

#### Thermische Zersetzung/Zu vermeidende Bedingungen:

Das Produkt ist so formuliert, dass es stabil ist. Längere Lagerung unter ungünstigen Lagerbedingungen wie zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen, oder längere Sonnenlichtexposition können die Wirksamkeit des Produkts verringern. Nicht bei hohen (> 18 °C) und niedrigen Temperaturen (< 12 °C) lagern, um Qualitätsverlust zu vermeiden.

Stoff ist frostempfindlich.

Direktes Sonnenlicht.

### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln (und Basen).

#### Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze fernhalten. Verdunstung in nicht-belüfteter Umgebung vermeiden. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Frost schützen.

#### Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Basen, Metallpulver, Aluminium, Zink, Kupfer und Kupferlegierungen. Schwach korrosiv für Metalle (Bildung von Wasserstoffgas).

#### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Lagerung unter normalen Bedingungen werden keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet. Bei Hitze oder im Brandfall können reizende oder toxische Dämpfe wie Stickstoffoxide und Phosphorpentoxyd freigesetzt werden.

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität der Bestandteile.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

=			
Produktangabe: 7695-91-2	Vitamin E-Acetat		
Verschlucken	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)	
Einatmen	LC50 (4 h)	-	
Haut	LD50	> 3000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)	

Produktangabe: 7664-38-2	Phosphorsäure	
Verschlucken	LD50	2000 mg/kg (Ratte) (OECD 423)
Einatmen	LC50 (1 h)	3846 mg/l (Ratte) (OECD 403)
Haut	LD50	2740 mg/kg (Kaninchen)



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 10/13

Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

Produktangabe: 7697-37-2	Salpetersäure	
Verschlucken	LD50	430 mg/kg (Mensch)
Einatmen	LC50 (4 h)	> 80 mg/l (Ratte) (OECD 403)
Haut	LD50	-

# Die folgende Beurteilung der Gesundheitsgefahren basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.

Primäre Reizwirkung:

auf die Haut:

Reizt die Haut und die Schleimhäute.

auf das Auge:

Reizende/ätzende Wirkung.

Keimzell-Mutagenität:

Nicht eingestuft.

Reproduktionstoxizität und Entwicklungsschädigung:

Nicht eingestuft.

Sensibilisierung:

Nicht eingestuft.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Nicht eingestuft.

Sonstige Angaben:

Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **Toxikologische Angaben**

Ökotoxizität der Bestandteile.

Aquatische Toxizität:

Produktangabe: 7695-91-2	Vitamin E-Aceta	t
Fische	LC50 (96 h)	> 100 mg/l (oncorhynchus mykiss) (OECD 203)
Wasserfloh	EC50 (48 h)	> 100 mg/l (daphnia magna)
Algen	EC50	> 100 mg/l (pseudokirchnerellasubcapitata)
		(OECD 201)
Bakterien	EC20 (0,5 h)	> 927 mg/l (Belebtschlamm) (ISO 8192)

Produktangabe: 7664-38-2	Phosphorsäure	
Fische	LC100 (96 h)	3 - 3,25 mg/l (bluegill sunfish)
Wasserfloh	EC50 (96 h)	> 100 mg/l (daphnia magna)
Algen	EC50	-
Bakterien	EC50	-

Produktangabe: 7697-37-2	Salpetersäure	
Fische	LC100 (96 h)	3 - 3,5 mg/l (bluegill sunfish)
	LC50 (96 h)	> 100 mg/l
Wasserfloh	EC50 (96 h)	490 mg/l (daphnia magna)
	EC50 (48 h)	180 mg/l (daphnia magna)
Algen	EC50 ` ´	
Bakterien	EC50	-

Die folgende Beurteilung der Gefahren für die Umwelt basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 11/13

Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients- ULTRA ROOTS

### Persistenz und Abbaubarkeit

Wahrscheinlich im Laufe der Zeit weitgehend biologisch abbaubar.

#### Verhalten in Umweltkompartimenten

Bioakkumulationspotenzial:

Bioakkumulation in Organismen ist nicht zu erwarten.

Mobilität im Boden:

Keine weiteren diesbezüglichen Angaben vorhanden.

#### Weitere ökologische Angaben

Allgemeine Angaben:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend. Unverdünntes Produkt nicht in Grundwasser/Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch erfüllt nicht alle Beurteilungskriterien für Persistenz, Bioakkumulation und Toxizität und wird daher nicht als PBT oder vPvB erachtet.

### Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### Verfahren zur Abfallbehandlung

#### Empfehlung:

Die Entsorgung mit dem Hausmüll ist verboten. Wenden Sie sich an einen Entsorgungsdienst.

Abfallschlüssel nach EG-Entsorgungsverordnung (EBR) oder nach OMoD (Schweiz):

06 10 02 \* Abfälle aus mineralischen chemischen Prozessen, Abfälle aus der HZVA, die stickstoffhaltige Chemikalien,

#### **Ungereinigte Verpackungen**

Empfehlung:

Ungereinigte Verpackungen sind als Produkt (Sondermüll) zu entsorgen. Mit Wasser gereinigte Verpackungen, ggf. mit einem Reinigungsmittel, dürfen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Verpackungscode gemäß EG-Abfallentsorgungsverordnung (EBR):

15 01 10 \* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch kontaminiert sind solche Rückstände. Verpackungscode nach OMoD (Schweiz): 15 01 10 [ds] Verpackungen, die Rückstände besonderer Stoffe oder Abfälle enthalten, die besonders gefährliche Eigenschaften haben oder durch solche Stoffe oder besondere Abfälle kontaminiert sind.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend)

ADR/RID-GGVS/E Klasse: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: UN-Nummer: Verpackungsgruppe: Kennzeichnung: Besondere Kennzeichnung: -

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Tunnelbeschränkungscode: -



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1

Seite: 12/13 Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: **GoldLabel-nutrients-ULTRA ROOTS** 

Binnenschifffahrt ADN/ADR

ADN/R-Klasse: **UN-Nummer:** 

Nebengefahren



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 13/13

Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: GoldLabel-nutrients-ROOTS

Umweltgefahren: -

KMR- Eigenschaften: Auftrieb: -

Seetransport IMDG

IMDG-Klasse:

UN-Nummer:

Kennzeichnung:

Verpackungsgruppe:

EMS- Nummer:

Meeresschadstoff:

Richtiger technischer Name:

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR** 

ICAO/IATA-Klasse: UN-Nummer: Kennzeichnung: Verpackungsgruppe: Richtiger technischer Name: -

#### Umweltgefahren

Nein.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine.

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine weiteren diesbezüglichen Angaben vorhanden.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Bestimmungen:

Wassergefährdungsklasse (Anhang 2 der VwVwS (Deutschland)): (1) Schwach wassergefährdend.

EU-Verordnungen und Richtlinien, die dieses Gemisch betreffen (bisher weder direkt noch indirekt erwähnt):

Richtlinie 89/686/EWG Persönliche Schutzausrüstung.

Richtlinie 98/24/EG Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

Verordnung 2003/2003/EG Düngemittel betreffend. Der Stoff ist ein EG-DÜNGEMITTEL, der als Typ

NPK-Dünger eingestuft ist, Flüssigdünger - Stickstoff (N) + Phosphor (P) +

Kalium (K) + Calciumoxid (CaO), NPK: 0-0,8-0,9 - 1CaO.

#### Schweizer Richtlinien:

Risikoklasse für Wasser: B

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Diese Angaben basieren auf unserem gegenwärtigen Wissensstand. Sie sollten nicht ausgelegt werden als irgendeine Gewährleistung von Produkteigenschaften, noch begründen sie ein vertragliches Rechtsverhältnis.



Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1 Seite: 14/13

Erstellungsdatum: 15.11.2019 Revisionsdatum: 20.07.2012

Handelsname: **GoldLabel-nutrients-ROOTS** 

Liste der relevanten H- und EUH-Sätze aus den Abschnitten 2 und 3

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und verursacht schwere

Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen. Eye Irrit. Schwere Augenreizung. Oxidierende Flüssigkeiten. Ox. Liq. Skin Corr. Ätzwirkung auf die Haut. Skin Irrit. Reizwirkung auf die Haut.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition). STOT SE

Dokumentenhistorie

Gedruckt am: 15. Nov. 2019.

Vorhergehende Ausgabe: 20.07.2012, Version 1.0.

Version: 1.1.

**Rubrik 1: Lieferanteninformation** Revision:

Rubrik 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Rubrik 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzmaßnahmen

Rubrik 13: Hinweise zur Entsorgung Rubrik 15: Vorschriften / Gesetzgebung

Rubrik 16: Geschichte

Abkürzungen und Akronyme:

Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route ADR:

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) RID:

Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail) International Maritime Code for Dangerous Goods

IMDG: International Air Transport Association IATA:

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO) ICAO-TI:

Marine Pollutant

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) Half maximal effective concentration

EC50: LC50: Lethal concentration, 50 percent LD50: Lethal dose, 50 percent OEL: Occupational Exposure Limit NOEC: No Observed Effect Concentration vPvR: Very Persistent and Very Bioaccumulative PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance

EWC: European Waste Catalogue

TWA: Time-Weighted Average, limit value pertaining to the MAC value

DNEL: Derived No-Effect Level DMEL: **Derived Minimal Effect Level** PNEC: Predicted No-Effect Concentration